

Das Buch der Richter

Das Buch der Richter – (hebr.: *Sefer Schoftim*)

Das Buch der Richter der Kinder Israel (Syriac, Arab. Vers.)

Wer schrieb d. Buch? -

Nach d. Überlieferung: „Samuel schrieb Samuel, Richter & Ruth“

Zeit: Ca. 1045 and 1000 vor Chr.

Das Buch der Richter

Der Inhalt des Buches:

Ri 1,1: Und es geschah nach dem Tod Josuas...

K. 2,10: Schließlich starb jene ganze ältere Generation und *es wuchs eine neue heran*, die Jahwe nicht kannte und seine großen Taten für Israel nicht miterlebt hatte. NEÜ

K. 2,11 ff: Die Israeliten fingen an, den Baalen zu dienen, was Jahwe als sehr böse ansah... So verließen sie Jahwe, den Gott ihrer Vorfahren, der sie aus Ägypten herausgeführt hatte und liefen fremden Göttern nach. Sie warfen sich vor den Göttern ihrer Nachbarvölker nieder und reizten Jahwe auf diese Weise zum Zorn...NEÜ

Das Buch der Richter

Es ist auffallend in der Geschichte des Menschen, dass Gott selbst beschreibt das Thema des Richterbuches – K. 2,13-19: das erste, was er immer getan hat, wenn Gott etwas

Eigenes auf der Erde aufgerichtet hatte, war es zu verderben.

Der Mensch ist selbst die verbotene Frucht, Noah betrinkt sich, die Söhne Aarons bringen fremdes Feuer, Israel macht das goldene Kalb, Salomo verfällt dem Götzendienst, Ephesus verlässt seine 1. Liebe, Etc.

Sie wichen schnell ab von dem Weg, den ihre Väter, um den Geboten des HERRN zu gehorchen, gegangen waren, sie handelten nicht so. Und wenn der HERR ihnen Richter er stehen ließ, war der HERR mit dem Richter, und er rettete sie aus der Hand ihrer Feinde alle Tage des Richters. Denn der HERR hatte Mitleid wegen ihres Ächzens über die, die sie wälzten und sie bedrängten.

Und es geschah, sobald der Richter gestorben war, kehrten sie um und trieben es schlimmer als ihre Väter darin, anderen Göttern nachzulaufen, ihnen zu dienen und sich vor ihnen niederzuwerfen. Sie ließen nichts fallen von ihren Taten und von ihrem halsstarrigen Wandel.

Das Buch der Richter

...ist eine Erfüllung der Prophetie durch Mose:

Wenn ihr in meinen Satzungen wandelt und meine Gebote beobachtet und sie tut, so werde ich euren Regen geben zu ...und das Land wird seinen Ertrag geben...

Wenn ihr mir aber nicht gehorchet ... und wenn ihr meine Satzungen verachtet...so werde .. ich mein Angesicht gegen euch richten, dass ihr vor euren Feinden geschlagen werdet; und eure Hasser werden über euch herrschen, ...euch siebenmal mehr züchtigen wegen eurer Sünden... - 3. Mo.26, EÜ

Es wird aber geschehen, wenn du der Stimme Jahwes, deines Gottes, nicht gehorchst, dass du darauf achtest...Die Frucht deines Landes und alle deine Arbeit wird ein Volk verzehren, das du nicht kennst; und du wirst nur bedrückt und geplagt sein alle Tage -

-- 5. Mo. 28,14 ff - EÜ

Das Buch der Richter

- Zeit: - s. Apg. 19,19+20; 1. Kö. 6,1

(480 J v Auszug bis Tempelbau d.i. 4. J. v. Salomo; 450 J bis auf Samuel (d. Propheten))

- Für Richterzeit verbleiben ca. 320 J.

305 Jahre (nach Ussher).

- **2** Feststellungen charakterisieren das Buch:

„Wer von uns soll zuerst gegen die **Kanaaniter** hinaufziehen“ 1,1

„Wer von uns soll zuerst hinaufziehen zum Kampf mit den Kindern **Benjamin**“ K. 20,18

- **3** auffallende Besonderheiten:


7 x taten „was böse war i.d. Augen d. HERRN“. (2,11; 3,7+12; 4,1; 6,1; 10,6+13,1)

4 x In jenen Tagen war kein König in Israel; (K. 17,6; 18,1; 19,1 +21,25)

2 x „tat was recht war in seinen Augen“ (17,6 + 21,25)



Das Buch der Richter


- 
- **Die Mesopotamier** – **Die Welt**
 - **Die Moabiter** – **Das Fleisch**
 - **Die Kanaaniter** – **Der Teufel**
 - **Die Midianiter** – **Irdische Dinge**
 - **Die Philister** – **Fleischl.-relig. Christentum**

**Es fehlen:
Die Ammoniter**

Bedeutung evtl. „Rationalismus oder Irrlehre“ -s.a. Neh. 13,1

Nach: J.T. Mawson,
„Überwinden, aber wie?“

Das Buch der Richter *)

- 
- **Ehud**
 - Ein Mann der links war
 - Eine Frau
 - **Deborah**
 - D. ärmste Familie
 - Der Jüngste im Haus
 - **Gideon**
 - Sohn einer Hure
 - Erringt im Tod den größten Sieg!
 - **Jephta**
 - ...das Törichte der Welt hat Gott auserwählt...und das Schwache der Welt hat Gott auserwählt, damit er das Starke zu Schanden mache
 - **Simson**

*) Eli u. Samuel hier nicht einbezogen!

Unterdrücker	Bedeutung oder Typus	Dauer	Befreier	Bedeutung	Jahre der Ruhe	Bibelstelle
Rischatajim	Risch, lobt	8	Othiel	Löwe Gottes (die Macht Gottes)	40	3,7-11
König von Mesopotamien	Poshafter Stolz					
Eglon	Kreis	10	Ehud	Majestat	40	3,12-30
König von Moab	Weltlicher Herr			Strang: verbunden		
Philister	unbeliebte Umherwandernde und Gottes Volk oder fleischliche Religion		Schamgar	Fremder oder Pilger	33	16,5-17,13
				Strang: ungewiß!		
Jabin	Verstand oder menschlicher Intellekt	20	Debora	Honigbiene	40	4,1 - 5,31
König von Hazor in Asyria	Siedlung					
Oberbefehlshaber Sisera	Schlachtaufstellung		Baal	Stolz		
	Bedeutung					
Midianiter	Streit, Zank, die Welt	7	Gideon	Der Niederschneider	40	6,1 - 8,25
			(Jakob-Baal)	Lust Baal für sich selbst streiten oder Baalsstreiter		
			Abimelech	Mein Vater war König	3	9,1-57
			Ussur	Wurm	23	10,1-2
			Tola	Leibbringer	2	10,3
			Jaschif	Er wird öffnen	6	10,6 - 12,7
Ammoniter	Rationalismus	18	Jeftah	Bedeutung unsicher	7	12,8-15
	Wortlehre					
			Elon	Bedeutung unsicher	10	
			Abdon	Dienst	8	
Philister	fleischliche Religion	40	Simson	kleine Sonne	20	13,1 - 16,31

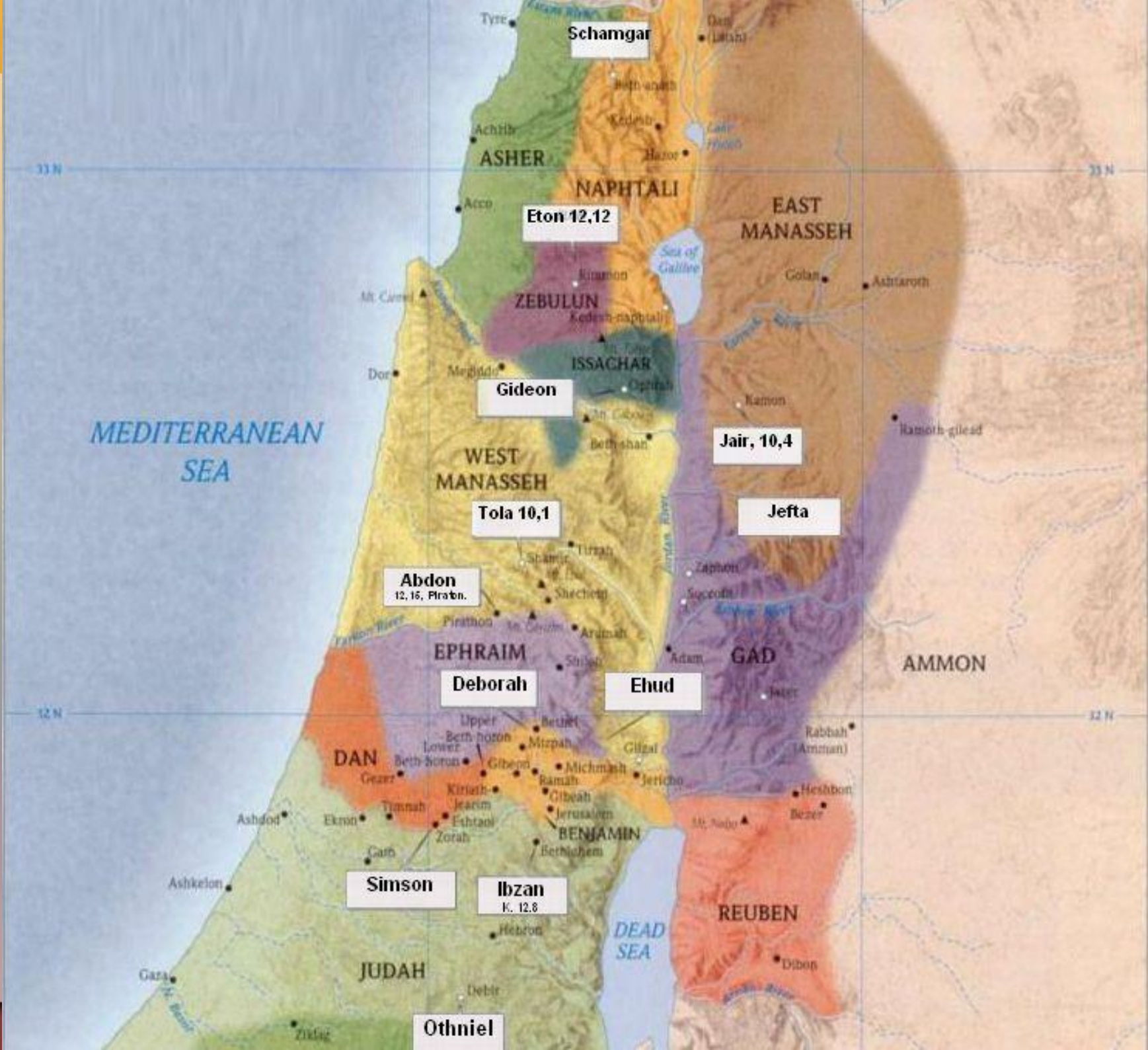
Zur Erinnerung – aus Kap. 2: Er gab sie in die Hand von Plünderern, die sie ausplünderten. Und er verkaufte sie in die Hand ihrer Feinde ringsum, ... so waren sie sehr bedrängt.

Da ließ der HERR Richter aufstehen, die retteten sie aus der Hand ihrer Plünderer. Aber auch auf ihre Richter hörten sie nicht, sondern hurten anderen Göttern nach...

Sie wichen schnell ab von dem Weg, den ihre Väter... gegangen waren... Und wenn der HERR ihnen Richter erstehen ließ, war der HERR mit dem Richter, und er rettete sie aus der Hand ihrer Feinde

Denn der HERR hatte Mitleid (EÜ: ließ sich gereuen)...

Und es geschah, sobald der Richter gestorben war, kehrten sie um und trieben es schlimmer als ihre Väter darin, anderen Göttern nachzulaufen



Schamgar

ASHER

NAPHTALI

EAST
MANASSEH

Eton 12,12

ZEBULUN

ISSACHAR

Gideon

WEST
MANASSEH

Tola 10,1

Jair, 10,4

Jefta

Abdon
12, 15, Pirabn.

EPHRAIM

Deborah

Ehud

GAD

AMMON

DAN

Simson

Ibzan
K. 12,8

BENJAMIN

REUBEN

JUDAH

Othniel

MEDITERRANEAN
SEA

DEAD
SEA

Das Buch der Richter

7 x Abfall und Rettung

- 3,8-11 F: Kuschan-Rischathaims, König von **Mesopot.** - B:
Othniel
- 3,12-31 B: **Ehud** u. Schamgars Befreiung von F: **Moab** u. **Philister**
- 4 + 5 F: Jabin, König v. **Kanaan**; B: **Deborah** u. Barak
- 6,1-8,32 B: **Gideon** F: **Midian**, **Amalek**
- 8,33-10,5 Interne Kämpfe, B: *Abimelech*; B: Tola, Jair
- 10,6-12,15 F: **Philister**, **Ammon** B: **Jephta**, (Ibzan, Elon, Abdon)
- 13-16 B: **Simson**, F: **Philister**
- 17-21 Appendix (Anhang): - Völliger Abfall

Das Buch der Richter

7 x Zeiten der Rettung, Ruhezeiten (40 *)

3,8-11	Othniel (40 Jahre)
3,30	Ehud (80, d.i. 2 x 40)
5,31	Deborah u. Barak (40 Jahre)
8,28	Gideon (40 Jahre)
13,1	Simson (40 Jahre)
1.Sa.4,18	Eli Abfallzeit (40 Jahre)

**) 40 = 4 x Zehn; d. ist das volle Maß der Verantwortung des Menschen Gott und Menschen gegenüber; vier stellt das dar, was umfassend ist. Es stellt das volle Maß der Billigung und Prüfung dar. (40 Tage = Noah, Elia, Christus (2x), 40 Jahre = Mose (2x), Israel i.d. Wüste, Saul, David, Salomo).*

Das Buch der Richter

Kapitel 1+2

Juda soll hinaufziehen; siehe, ich habe das Land in seine Hand gegeben.... ca. 1425

Besonderheit: V. 8: Und die Kinder Juda stritten wider Jerusalem und nahmen es ein...

K. 1,27+30+31+33: „trieb nicht aus...“

Ausnahmen: Othniel, Kaleb

K. 2,1: Der Engel Jahwes kam von Gilgal herauf nach Bochim

K. 2,23: Und so ließ Jahwe diese Nationen bleiben, so dass er sie nicht schnell austrieb; und er gab sie nicht in die Hand Josuas...

Das Buch der Richter

Kapitel 3

V.1ff: Und dies sind die Nationen, welche Jahwe bleiben ließ, **um Israel durch sie zu versuchen**, alle, die nichts wußten von allen Kriegen Kanaans - nur damit die Geschlechter der Kinder Israel Kenntnis von denselben bekämen, um sie den Krieg zu lehren: nur die, welche vordem nichts von denselben gewußt hatten: - die 5 Fürsten der *Philister* und alle *Kanaaniter* und *Zidonier* und *Hewiter*, welche das Gebirge Libanon bewohnten, von dem Berg Baal-Hermon an, bis man nach Hamath kommt. Und sie dienten dazu, Israel durch sie zu versuchen, um zu wissen, ob sie den Geboten Jahwes gehorchen würden, welche er ihren Vätern **durch Mose** geboten hatte.

Das Buch der Richter

Kapitel 3

V.5ff: Und die Kinder Israel wohnten inmitten der Kanaaniter, der Hethiter und der Amoriter und der Perisiter und der Hewiter und der Jebusiter; und sie nahmen sich deren Töchter zu Frauen und gaben ihre Töchter deren Söhnen und dienten ihren Göttern....die Kinder Israel taten, was böse war in den Augen Jahwes und vergaßen Jahwes, ihres Gottes, und sie dienten den Baalen und den Ascheroth *).

Kuschan-Rischathaims,
König von Mesopotamien
(K. der **doppelten** Bosheit)

Befreier: Othniel
Kalebs jüngerer Bruder
(Bedeutung: „Kraft Gottes“)



Deckungsgleich mit:
Ishtar, Aphrodite

*) Ascheroth: auch Astarte, Ishtar, Aschera

Das Buch der Richter

Kapitel 3,12-31

Ehud u. Schamgars Befreiung von Moab u. Philister
Ehud, der Mann, der „*links*“ war – und sein Schwert

Schamgar u.d. *Rinderstachel*

„Denn das Wort Gottes ist lebendig und wirksam und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und durchdringend bis zur Scheidung von Seele und Geist, sowohl der Gelenke als auch des Markes, und ein Beurteiler der Gedanken und Gesinnungen des Herzens...“
Hebr. 4,12:

Moab, das Volk (*Es soll kein Ammoniter noch Moabiter in die Versammlung Jahwes kommen...auch das 10. Geschlecht von ihnen ... nicht ! - 5.Mo 23,3*)
– *welches niemals in der Gefangenschaft gewesen ist...*(Jer. 48,11)

Das Buch der Richter

Kapitel 3,12-31

Ehud u. Schamgars Befreiung von Moab u. Philister
Ehud, der Mann, der „*links*“ war – und sein Schwert

Schamgar u.d. *Rinderstachel*

„Denn das Wort Gottes ist lebendig und wirksam und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und durchdringend bis zur Scheidung von Seele und Geist, sowohl der Gelenke als auch des Markes, und ein Beurteiler der Gedanken und Gesinnungen des Herzens...“
Hebr. 4,12:

Moab, das Volk (*Es soll kein Ammoniter noch Moabiter in die Versammlung Jahwes kommen...auch das 10. Geschlecht von ihnen ... nicht ! - 5.Mo 23,3*)
– *welches niemals in der Gefangenschaft gewesen ist...*(Jer. 48,11)

Das Buch der Richter

Kapitel 4-5

Deborah u. Barak – Eine **Frau** erringt den Sieg über Jabin, König v. Kanaan

Jael – eine **Frau** erschlägt Sisera, den Oberbefehlshaber der kanaanitischen Soldaten.

„...Ich will wohl mit dir gehen; nur dass die Ehre nicht dein sein wird auf dem Weg, den du gehst, denn in die Hand einer Frau wird der HERR den Sisera verkaufen. Und Debora machte sich auf und ging mit Barak nach Kedes....“

*Eine Weissagung Deborahs **zum Nachdenken** (K. 5,31):*

Aber die ihn lieben, seien wie die Sonne aufgeht in ihrer Kraft!

Und das Land hatte vierzig Jahre Ruhe.

Die aus der Schwachheit Kraft gewannen... Hebr.11,34

Das Buch der Richter

Kapitel 4-5

Jabin + sein Heeroberster *Sisera*:

„einsichtig, klug“ + „*Schlachtreihe* oder *Anführer*“

Satans Wirken:

Er kommt als Engel des Lichts (2. Kor. 4,4; 11,14)

Er kommt als brüllender Löwe (1. Petr. 5,8) will uns Angst machen....

Er verführt zum Betrug (Apg. 5, Ananias u. Sapphira).

Er klagt uns an (Offb. 12) - s. Dazu Rö. 8,31

Er will uns überlisten (2. Kor. 2,11).

Er stellt das Wort Gottes in Frage: "Hat Gott wirklich gesagt?" (1. Mose 3,1)-Zweifel säen

Er will das Wort Gottes wegreißen (Matth. 13,22)

Er verspricht, dass wir sein können wie Gott (1. Mose 3,5).

Er will uns verblenden (2. Tim. 2,26)

Das Buch der Richter

Pause

Das Buch der Richter

Stern, auf den ich schaue, Fels, auf dem ich steh,
Führer, dem ich traue, Stab, an dem ich geh,
Brot, von dem ich lebe, Quell, an dem ich ruh,
Ziel, das ich erstrebe, alles, Herr, bist du.

Ohne dich, wo käme Kraft und Mut mir her?
Ohne dich, wer nähme meine Bürde, wer?
Ohne dich, zerstieben würden mir im Nu
Glauben, Hoffen, Lieben, alles, Herr, bist du.

Drum so will ich wallen meinen Pfad dahin,
bis dein Ruf wird schallen und daheim ich bin.
Dann mit neuem Klingen jauchz ich froh dir zu:
nichts hab ich zu bringen, alles, Herr, bist du!

Das Buch der Richter

7 x Abfall und Rettung

- 3,8-11 F: Kuschan-Rischathaims, König von **Mesopot.** - B:
Othniel
- 3,12-31 B: **Ehud** u. Schamgars Befreiung von F: **Moab** u. **Philister**
- 4 + 5 F: Jabin, König v. **Kanaan**; B: **Deborah** u. Barak
- 6,1-8,32 B: **Gideon** F: **Midian**, **Amalek**
- 8,33-10,5 Interne Kämpfe, B: **Abimelech**; B: Tola, Jair
- 10,6-12,15 F: **Philister**, **Ammon** B: **Jephta**, (Ibzan, Elon, Abdon)
- 13-16 B: **Simson**, F: **Philister**
- 17-21 Appendix: - Völliger Abfall

Das Buch der Richter

Kapitel 6,1-8,32

Gideon lernt Gottes Weise kennen:

Gehe hin in dieser ***deiner Kraft!***

Antwort Gideons:

- **Womit soll ich Israel retten...?**
- **Mein Tausend (m. Sippe) ist das Ärmste in Manasse**
- **Ich bin der jüngste in der Familie**

Antwort Gottes:

ICH werde mit dir sein! (6,16)

Gideon baut Altar – Jahwe Schalom! (Eph. 2,14; Kol. 1,20)

Das Buch der Richter

Kapitel 6,1-8,32

Midian bzw. 'Midian u. Amalek' sorgen dafür, dass das Volk Gottes keine Lebensmittel (u.a. Weizen – vgl. Joh. 12,24) mehr hat (6,5) und verarmt!

Gott schickt einen Propheten und erklärt ihnen die Situation (V. 7-10)

Gott sorgt für den Retter (V. 11 ff)

Gideon ist ein „tapferer Held“ mit folgenden Problemen:

Er kennt die Taten Gottes nur noch aus Erzählungen und schlägt Weizen aus **in der Kelter**: *)

Er hat wichtige Fragen:

- „Warum hat uns das getroffen“
- „Wo sind die Wunderwerke des Herrn?“
- „Hat uns der Herr nicht aus Ägypten gerettet?“
- „Hat uns der Herr verlassen?“

*) „Die Freude am Herrn ist eure Kraft“

Das Buch der Richter

Kapitel 6,1-8,32

Gideon in
der Kelter



Das Buch der Richter

**Gideons Sieg:
Jerub-Baal besiegt ein Heer von
135.000 Mann (K. 8,10)
mit nur
32.000 Mann (K. 7,3)**

Das Buch der Richter

**Gideons Sieg:
Jerub-Baal besiegt ein Heer von
135.000 Mann (K. 8,10)
mit nur
10.000 Mann**

Das Buch der Richter

**Gideons Sieg:
Jerub-Baal besiegt ein Heer von
135.000 Mann (K. 8,10)
mit nur
300 Mann**

Das Buch der Richter

Gideons Ende:

Und Gideon sprach zu ihnen: Nicht ich will über euch herrschen, und nicht mein Sohn soll über euch herrschen; Jahwe soll über euch herrschen... K 8,23

Und Gideon machte daraus ein Ephod und stellte es in seiner Stadt auf, in Ophra. Und ganz Israel (verehrte es dort)...und es wurde Gideon und seinem Haus zum Fallstrick... v. 27

...

1. Kor. 4,7: Wenn du es auch empfangen hast, was rühmst du dich?..

Gal 2:18 Denn wenn ich das, was ich abgebrochen habe, wiederum aufbaue, so stelle ich mich selbst als Übertreter dar.

1. Kor. 9,27 ...damit ich nicht, nachdem ich anderen gepredigt, selbst verwerflich werde...

Das Buch der Richter

Kapitel 8,33-10,5

Interne Kämpfe, *Abimelech*, Tola, Jair

Mord an Gideons 70 Söhnen (- außer Jotham - 9,1-6) durch Abimelech mit Hilfe der Bürger Sichems

Jothams Gleichnis von den Bäumen (9,7-21)

Zerstörung Sichems (+ Ende Abimelechs, 9,22-57)

Tola und Jair richten Israel (10,1-5)

Das Buch der Richter

Kapitel 10,6-12,15 – Jephtha

- Niedergang des Volkes (10,6-9)
(sie dienen den Baalen, Astaroth, d. Göttern Syriens, Sidons, Moabs, Ammon)
- Bedrückung durch Ammon + Philister (10,7) 18 Jahre!
- Israels Rufen – und Gottes Antwort (10,10-14)
- Jephtha, der Retter (11,1) – Sohn einer **Hure!** (Gottes Antwort -s. V. 6)
 - verhasst (11,7)
 - vertrieben (11,7)

Vorwurf der Landenteignung (V- 13)

Erinnerung Jephthas an **Gottes Rettung in Ägypten**, an Sihon, **Og** und **Balak** (Bileam! -14-27)

Jephthas trauriger Schwur – wenn Gott rettet (28-40)

Das Buch der Richter

Kapitel 10,6-12,15 – Jephtha

die Männer von Ephraim:

s. K. 8,1 (in der Zeit Gideons)

s. K. 12,1

s. Hosea 7, 8+9 (*„Ephraim vermischt sich mit den Völkern; Ephraim ist wie ein Kuchen geworden, der nicht umgewendet ist. Fremde haben seine Kraft verzehrt, und er weiß es nicht; auch ist graues Haar auf sein Haupt gesprengt, und er weiß es nicht.“*)

Spr. 15,1+18:

Spr 15:1 Eine gelinde Antwort wendet den Grimm ab, aber ein kränken- des Wort erregt den Zorn.... Ein zorniger Mann erregt Zank, aber ein Langmütiger beschwichtigt den Streit.

- DAS SCHIBBOLETH-Problem!!!

Das Buch der Richter

Kapitel 13-16 – Simson

40 Jahre in der Hand der Philister

Kennzeichen lt. F.C.J.:

Wo fleischliche Prinzipien mit d. Dinge Gottes **vermischt** werden; Prinzipien, die das Fleisch verstehen und billigen kann...

Wo gelehrt wird, es gebe **einen anderen Weg in das Land der Verheißung**, als durch das Rote Meer und den Jordan....

Wo **die alleinige Verfügung über die erquickende Quelle des Wortes Gottes** behauptet wird, die dann streng verschlossen bleibt....(So handelten die Vorfahren m. Abraham)

Wo die Vergebung deiner Sünden im Ungewissen bleibt – eine **kalte Furcht und Angst**, dass nicht alles in Ordnung gekommen sei, weil **die Kenntnis von einem Opfer fehlt**, das die Sünde wegnimmt...

Wo du Grundsätze bekommst, die die **Glaubensenergie binden**, dort ist der Philister!

Und:

Die Philister-Frauen waren keine Krieger, **aber sie umgarnten den Gott-geweihten!!!**

Das Buch der Richter

Kapitel 13-16 – Simson

Manoah und Frau werden vorgestellt (13,2-23)

Das Buch der Richter

Kapitel 13-16 – Simson

Der Retter kommt – Simson:

Er ist Nasir – K. 13

Der Geist Gottes treibt ihn - K. 13,25

Er ist allein im Dienst – s. K. 15,11

Im Tod ist er Sieger – K. 16,30b

Das Buch der Richter

Kapitel 13-16 – Simson

Läßt sich mit einer Philisterin ein – K. 14

Gibt ein Rätsel auf, dass man nicht lösen kann!

Er ist schnell entmutigt – s. K. 15,18

Er hat geteilte Beweggründe – s. K. 14,15,16

Geht zu einer Hure – s. K. 16,1

Geht zu Delila /sein Ende – s. K. 16,4 ff

Das Buch der Richter

Kapitel 17-21 („kein König in Israel – ein jeder tat...“)

Kurze Skizzierung:

Ein Mann aus **Ephraim** (Micha) mit Gotteshaus (!) kauft mit verfluchtem Geld eigenen Priester (Leviten)

Diesen nimmt sich der Stamm Dan zum „*Vater und Priester*“ und stellen das Götzenbild auf in Dan (ehemals Lais)

Die Daniter zerstören Lais (Sidonier) (K. 17+18)

Ein Mann aus Bethlehem – Juda holt sich die Nebenfrau zurück – Auf der Rückreise Stop in Gibeon-Saul.

Frau wird vergewaltigt und stirbt.

Mann sendet Reste an die 12 Stämme

Benjamin wird fast dabei ausgerottet (bis auf 600 Mann)

Das Buch der Richter

Paulus:

uch ich bin ein Israelit aus der Nachkommenschaft
Abrahams, vom Stamm Benjamin... Rö. 11,1

Das Buch der Richter

Ein Wort der Gnade:

Rt 1:1 Und es geschah in den Tagen, **als die Richter richteten**, da entstand eine Hungersnot im Land. Und ein Mann von Bethlehem-Juda zog hin, um sich in den Gebieten (Feldern) Moabs aufzuhalten, er und seine Frau und seine beiden Söhne....